



MdB Singhammer im Gespräch

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

über die Medien haben viele von Ihnen wahrscheinlich die Feierlichkeiten der Heiligsprechung zweier großer Päpste in Rom miterlebt.

Eine riesige Anzahl von Menschen aus allen Ländern hatte am Sonntagvormittag auf dem Petersplatz und den angrenzenden Straßen daran teilgenommen. Als Vizepräsident habe ich unser deutsches Parlament im Vatikan vertreten. Warum?

»Sieg der Freiheit«

Mein Dank und Respekt gilt vor allem Johannes Paul II. Er hat die Deutsche Einheit und die Wiedervereinigung Europas nach schrecklichen Jahrzehnten des Kalten Krieges vorbereitet. Es wird kein falscher Zusammenhang geschaffen, wenn man darauf hinweist: 25 Jahre nach dem Mauerfall in Berlin wird dieser Papst heiliggesprochen.

Mit der Freiheitsbewegung, zuerst mit der Solidarnosc in Polen, wurde der Weg bereitet für die mutigen Rufe der Men-

schen in der ehemaligen DDR: »Wir sind ein Volk!«

Ich selbst hatte die Ehre, Papst Johannes Paul II. 1995 begegnen zu dürfen. Einer Delegation von Abgeordneten gab er Folgendes mit auf den Weg: »Der Zusammenbruch totalitärer Systeme in Europa erfordert eine gründliche Erneuerung der politischen Handlungsweisen. Ihnen kommt es in Ihrer Stellung zu, mitzuhelfen, dass Europa seine Wurzeln wiederfindet und nach dem Maßstab seiner Ideale und seines Edelmutts seine Zukunft aufbaut.«

Im Jahr 1980 hatte Papst Johannes Paul II. München besucht. Schon damals hat er Freiheit und Frieden für alle Menschen eingefordert. Und er hat Recht bekommen – obwohl damals nur wenige daran geglaubt haben.

Miteinander für die Freiheit.

PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!

Schreiben Sie mir, teilen Sie mir Ihre Ansicht mit:
www.singhammer.net
johannes.singhammer@bundestag.de
Bürgerbüro Joseph-Seifried-Straße 8, 80995 München

